

Ehrenkodex Verbandsärzte Deutschland e.V.

Präambel

Das folgende Leitbild skizziert die wesentlichen Aufgaben des Vereins:

Der Verein der Verbandsärzte Deutschland e.V. steht für die Sicherstellung und Optimierung der medizinischen Betreuung von Leistungssportlern. Neben der direkten Sportlerbetreuung bildet die Interessensvertretung und die Fort-/Weiterbildung der Mitglieder im Zusammenhang mit den Herausforderungen der verbandsärztlichen Tätigkeit unseren Schwerpunkt.

Der vorliegende Ehrenkodex verbindet die Werte, für die der Verein der Verbandsärzte Deutschland e.V. und die in ihm engagierten Menschen eintreten, mit dem Streben nach Exzellenz und medizinischen Betreuungsleistungen unter Achtung des Wohlergehens der Athleten/innen. Die festgelegten Werte und Grundsätze bestimmen das Verhalten und den Umgang miteinander innerhalb des Vereins und gegenüber Außenstehenden.

1. Toleranz, Respekt und Würde

Toleranz und Wertschätzung sind die Grundlage für ein vertrauensvolles Miteinander. Gegenseitiger Respekt sowie die Wahrung der persönlichen Würde und der Persönlichkeitsrechte gewährleisten eine faire, partnerschaftliche Zusammenarbeit und sichern die Einheit in der Vielfalt. Diskriminierung in Bezug auf Ethnie, Nationalität, Religion, Weltanschauung, Alter, Geschlecht, sexuelle Identität oder Behinderung werden nicht geduldet.

2. Nachhaltigkeit und Verantwortung für die Zukunft

Der Verein der Verbandsärzte Deutschland e.V. verpflichtet sich zu einer nachhaltigen Verbandspolitik, die die Achtung des Menschen und der Umwelt, ökonomische Anforderungen und gesellschaftliche Aspekte in angemessenen Ausgleich bringt.

3. Regeltreue und Fairplay

Regeltreue und Fairplay sind wesentliche Elemente im Verhalten des Vereins. Geltende Gesetze sowie interne und externe Richtlinien und Regeln sind einzuhalten. Gegenüber Rechts- und Pflichtverstößen wird der Verein der Verbandsärzte Deutschland e.V. konsequent entsprechende Maßnahmen ergreifen. Dies gilt insbesondere für den Antidopingkampf im Sport und den Umgang mit Sexualisierter Gewalt.

4. Transparenz

Alle für die Verbandsärzte Deutschland und dessen Aufgaben relevanten Entscheidungsprozesse sowie die zugrunde gelegten Fakten werden mit größtmöglicher Transparenz und Sorgfalt behandelt. Dies betrifft insbesondere alle personellen Entscheidungen. Vertraulichkeit sowie datenschutzrechtliche Vorgaben werden beachtet.

5. Integrität

Integrität setzt objektive und unabhängige Entscheidungsfindung voraus. Wenn Interessenkonflikte entstehen, sind diese offenzulegen und in angemessener Weise zu lösen.

6. Darstellung der Verbandsärzte Deutschland e.V. nach innen und außen

Die Darstellung des Vereins nach außen hat auf der Grundlage einer mit dem Vorstand abgestimmten Meinung zu erfolgen. Die Darstellung nach innen wird durch entsprechende Kommunikation geregelt.

7. Ärzte(innen) in der aktiven Verbandsbetreuung im Mittelpunkt

Die Ärztinnen und Ärzte in der aktiven medizinischen Betreuung von Leistungssportlern stehen im Mittelpunkt des Engagements des Vereins – besonderer Schwerpunkt soll dabei auf der globaleren Ebene der Verbandsbetreuung liegen. Individuelle Eigeninteressen aller Ärzte(innen) sind den Gesamtinteressen des Vereins unterzuordnen.

8. Partizipation

Die demokratischen Mitgliederrechte und Mitgliederbeteiligung bei zukunftsweisenden Entscheidungsprozessen werden gewährleistet.

Der Vorstand, München den 22.05.2016

Dr Christian Schneider, Vorsitzender Verbandsärzte Deutschland e.V.